



Anstelle der Rulamannwanderung !

An einem heißen Sommertag in der Brenz

Weil es bei fast 40 Grad Celsius zu heiß war, eine Wanderung zu unternehmen, änderten wir kurzfristig unser Programm und trafen uns am 27.6. morgens um 10 Uhr an der Brenz bei Anhausen. Unsere Badefreude glich einer kleinen Rundwanderung.

Wir liefen vom Wassertretbecken aus ein Stück Richtung Bolheim bevor wir unsere Sachen ablegten und in die Brenz stiegen. Das Wasser fühlte sich richtig kalt an und wir brauchten etwas um uns an das kalte Nass zu gewöhnen. Anschließend ließen wir uns in Richtung Wassertretbecken treiben. Von dort liefen wir wieder zu unserer Einstiegsstelle und wiederholten diese Tour eins ums andere Mal. So erlebten wir, wie sich die Strömung, auch auf vermeintlich geraden Abschnitten, schlängelt, wie schnell und kraftvoll die kleine Brenz fließt und wie unterschiedlich tief sie ist. Während wir so unsere Runden drehten, konnten wir auch eine Bisonratte, eine Wasserschlange und Unikäfer beobachten. So verbrachten wir wundervolle Stunden unter Freunden in der Natur an und in der kühlen Brenz, ein tolles Erlebnis!